

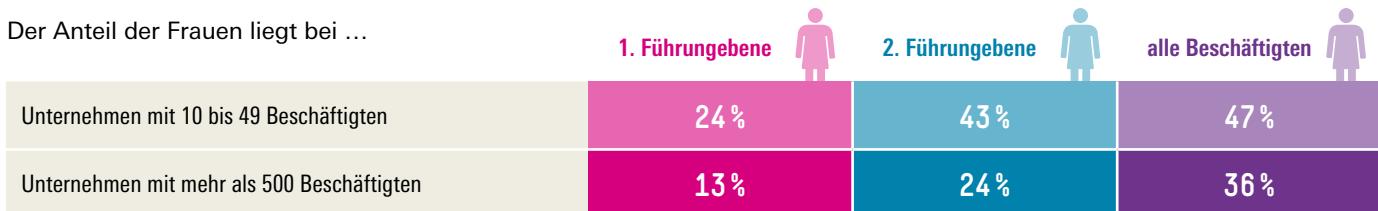
IMPRESSUM

Herausgeber: Hans-Böckler-Stiftung
Hans-Böckler-Straße 39, 40476 Düsseldorf, Telefon: +49 211 77 78-0
Verantwortlich: Michael Gugemos, Geschäftsführer der Hans-Böckler-Stiftung
Leiter Öffentlichkeitsarbeit: Rainer Jung
Redaktion: Dr. Philipp Wolter (Leitung), Jörg Hackhausen
Dr. Kai Kühne, Katja Wolf
redaktion-impuls@boeckler.de
Telefon: +49 211 77 78-631, Telefax: +49 211 77 78-4631
Druck und Versand: Setzkasten GmbH, Kreuzbergstraße 56, 40489 Düsseldorf
Nachdruck nach Absprache mit der Redaktion und unter Angabe der Quelle frei
www.boecklerimpuls.de

GENDER

Vor allem große Firmen haben wenig Chefinnen

Der Anteil der Frauen liegt bei ...



Quelle: IAB, November 2017 bit.do/impuls0996

BILDUNG

Jungen überschätzen sich

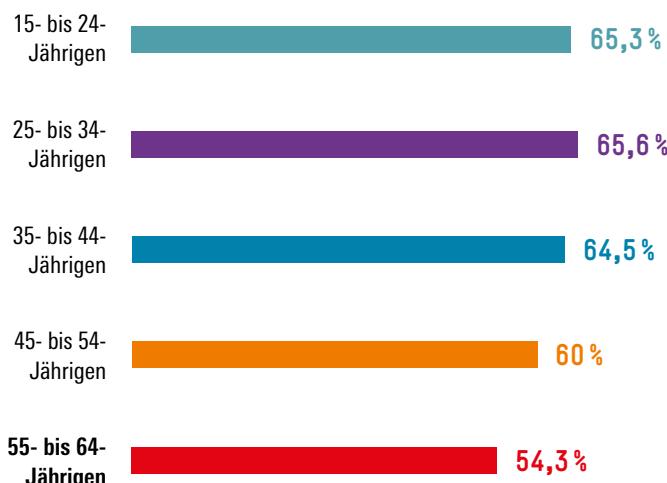
Jungen schätzen ihre mathematischen Fähigkeiten deutlich besser ein als Mädchen, obwohl das durch die tatsächlichen Noten nicht gerechtfertigt ist. Das zeigt eine aktuelle Studie des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung (DIW). Um dem Frauenmangel in den MINT-Berufen entgegenzuwirken, empfehlen die Forscher, Mädchen schon in der Grundschule in ihrer mathematischen Selbsteinschätzung zu bestärken und entsprechend zu fördern.

Quelle: DIW, November 2017 bit.do/impuls0997

ARBEITSWELT

Ältere sind seltener krank

Wegen Krankheit fehlten 2014 mindestens einmal bei der Arbeit von den ...



Quelle: Eurostat, Oktober 2017 bit.do/impuls0999



DEMOKRATIE

Wille zum sozialen Engagement ist da

Sich sozial oder ökologisch zu engagieren, finden wichtig ...



68 %

Tatsächlich engagieren sich ...



23 %

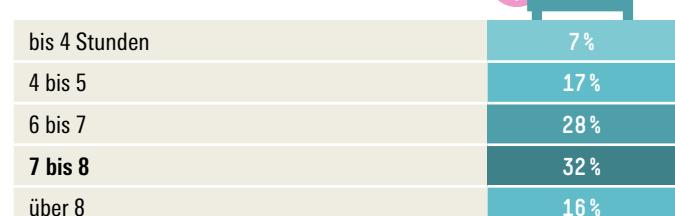
Quelle: Deutsche Post Glücksatlas, November 2017 bit.do/impuls0998

GESUNDHEIT

Schichtarbeiter schlafen schlechter

Ein Viertel der Deutschen schläft nicht genug. Das geht aus einer Studie der Techniker Krankenkasse hervor. Besonders Beschäftigte mit unregelmäßigen Arbeitszeiten, etwa Schichtdienst, haben Schwierigkeiten, sich zu erholen. Nur knapp die Hälfte von ihnen schläft nach eigenen Angaben gut. Bei den Beschäftigten insgesamt sind es gut zwei Drittel. Wer schlecht schläft, leidet der Studie zufolge auch deutlich häufiger unter gesundheitlichen Problemen wie Rückenschmerzen oder Muskelverspannungen.

So lange schläft Deutschland:



Quelle: Techniker Krankenkasse, November 2017 bit.do/impuls1000